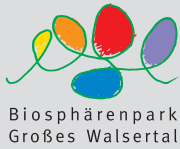


talschaft



Gemeindeblatt

Ausgabe 103 / April 2022
Amtliche Mitteilung
der Gemeinden:
zugestellt durch post.at



Thüringerberg



St. Gerold



Blons



Sonntag



Fontanella



Raggal



Aus der Biosphärenparkregion
Beteiligung am Strategieprozess für die Vorarlberger Landwirtschaftsstrategie und Projektstart zu naturverträglichem Alpentourismus. Die Einladung zur Beteiligung am Nature Design Camp im Tal/Studio sowie die Infokampagne "Die Sonne und Du". Neue Geschäftsführung für die Alpenregion Bludenz Tourismus GmbH und Informationen des Gemeindeverband-Arzthauses Großes Walsertal. Mehr auf den Seiten 2 bis 5 >

Aus den Gemeinden
Kunst im Dorf – die Gemeinde Thüringerberg stellt sich vor, Aktionstage zur Landschaftsreinigung, Informationen der Walserbibliotheken sowie Wohnungsangebote, das Kultur- und Seminarprogramm der Propstei St. Gerold und die Glas Art-Frühjahrsausstellung. Mehr auf den Seiten 6 bis 17 >

Kurzmeldungen und Termine
Start in das Kulturprogramm Heart of the World in Raggal, die Einladung zur Pflanzentauschbörse am 27. April sowie zur Jubiläumsausstellung des Viehzuchtvereins Blons. Ein Aufruf zur Mitarbeit im Museum Großes Walsertal, eine Mietersuche sowie verschiedene attraktive Stellenangebote wie jenes der Bereichsleitung im biosphärenpark.haus. Mehr auf den Seiten 18 und 19 >

Veranstaltungen
Eine Veranstaltungsübersicht, Termine aus dem biosphärenpark.haus sowie des Familienverbandes und die Information zum Babysitterkurs. Mehr auf Seite 20 >

Aktuelles aus der Biosphärenparkregion

Strategieprozess für die Vorarlberger Landwirtschaftsstrategie

Auf Einladung der Abteilung Landwirtschaft und ländlicher Raum des Landes Vorarlberg arbeiten aktuell mehrerer Vertreter/innen auch aus dem Biosphärenpark Großes Walsertal im Strategieprozess „Landwirtschaft.Leben“ mit. In sieben Fokusgruppen finden mehrere Termine statt, in denen reflektiert, Ideen gesammelt, diskutiert und kreiert werden. Das Ziel liegt darin, auf Landesebene Rahmenbedingungen für die künftige landwirtschaftliche Entwicklung im Land zu schaffen. Für das Große Walsertal ist es sehr wertvoll, Erfahrungen aus der Vergangenheit einbringen und gleichzeitig Rahmenbedingungen mit dem Fokus auf eine nachhaltige, kleinräumige Entwicklung als alpine Biosphärenparkregion mitgestalten zu können.

Für den UNESCO Biosphärenpark Großes Walsertal gilt es, traditionelle Berglandwirtschaft als Basis für hochwertige Produkte, charakteristische Landschaftsgestaltung und -pflege mit der Sicherung vielfältiger Lebensräume wie z. B. unterschiedliche Wiesentypen als schützenswertes, artenreiches Gut zu sichern. Außerdem soll im Sinne einer Modellregion für nachhaltige Entwicklung, Landwirtschaft als Spielfeld für innovative, neue Bewirtschaftungswege, angepasst an die alpine Landschaft, möglich sein.

Naturverträgliche Freizeitnutzung braucht Beteiligung im Tal

Was bereits in den Prozessen der Biosphärenpark-Leitbildüberarbeitung und dem regionalem Räumlichen Entwicklungskonzept mehrfach andiskutiert wurde, fand vor Kurzem in Form eines freiwilligen Arbeitsgruppentreffens erstmals gemeinsam mit dem Biosphärenpark Management eine vertiefende Auseinandersetzung. Dank der Initiative von Bernhard Bickel möchte eine Gruppe gemeinsam an diesem Thema weiterarbeiten. Die Frage ist: wie kann naturverträglicher (Winter-)Alpinskiport gelingen? Im Rahmen einer nachhaltigen Entwicklung sind die vor Ort lebenden Menschen immer wieder gefordert, zu hinterfragen, bewusst zu beobachten, Verantwortung zu übernehmen, Entscheidungen zu

treffen, Maßnahmen zu setzen.

Die Region Montafon hat aktuell genau zu dieser Thematik ein Vorzeigeprojekt umgesetzt. Angepasst an die regionalen Bedürfnisse im Biosphärenpark Großes Walsertal sollen nun, aufbauend auf den Erfahrungen aus dem Projekt „Naturverträglicher Wintersport im Montafon“, gemeinsam mit Respektiere deine Grenzen, Lenkungsmaßnahmen und Informationskampagnen umgesetzt werden. Als Auftakt gab es ein Austauschtreffen mit Regionsmanager Christian Kuehs der Europaschutzgebiete Verwall, Klostertaler Bergwälder und Wiegensee, dem Bergführer Lukas Kühlechner und Lukas Rinnhofer für das Landesprogramm Respektiere deine Grenzen. Das Thema Besuchermanagement wird derzeit in unterschiedlichen Netzwerken verstärkt aufgegriffen (MAB-Nationalkomitee, ALPARC, Vielfalter) und ist in diversen Schutzgebieten national und international von immer größerem Interesse. Ziel muss es sein, Freizeitvergnügen in der Natur für Einheimische und Gäste zu ermöglichen und gleichzeitig die Natur mit Lebensräumen, Tier- und Pflanzenarten ausreichend zu schützen sowie Lebensqualität ganzjährig zu sichern. Wir freuen uns auf gute Zusammenarbeit zu diesem herausfordernden Thema.

Gratulation zu einer großen Auszeichnung

REGIO-Obmann Josef Türtscher wurde im März das Große Verdienstzeichen des Landes Vorarlberg für außergewöhnliche und langjährige Verdienste überreicht, wir gratulieren ihm sehr herzlich.

Der Dank aus Sicht des Biosphärenparks gebührt besonders seiner Ausdauer und Überzeugung für eine erfolgreiche Biosphärenparkentwicklung, für die Hellhörigkeit, dieses Konzept ins Große Walsertal zu bringen, Neugierde dafür zu wecken, Potenziale aufzuzeigen, Verbündete für diese Idee zu gewinnen und sich über viele Jahre gemeinsam auf den Weg zu machen, immer wieder an den gemeinsamen Weg zu erinnern und dem Auftrag als UNESCO Biosphärenpark für die Entwicklung als Modellregion für ein Leben und Wirtschaften im Einklang mit der Natur gemeinsam mit all seinen Mitstreiter/innen im Tal treu zu bleiben. Danke dafür!

UNESCO-Biosphärenpark – Herzstück der REGIO

Nachhaltige Regionalentwicklung als Auftrag der UNESCO

Mit dem UNESCO Ziel einer nachhaltigen Entwicklung für ein Leben und Wirtschaften im Einklang mit der Natur liegt in einer angepassten Regionalentwicklung sowie in den wirtschaftlichen Tätigkeiten als Biosphärenparkregion Auftrag und Chance gleichermaßen. Es gilt einerseits Traditionelles und Altbewährtes zu bewahren und andererseits mit innovativen und neuen Ansätzen diese Werte weiterzuentwickeln. Die Kunst liegt in der Weitergabe des Feuers und nicht im Hüten der Asche.

Erfolgreich als Modellregion?

In dem Auftrag, Modellregion für nachhaltiges Leben und Wirtschaften zu sein, verstecken sich mehrere relevante Überlegungen. Bei modellhaften Entwicklungen gibt es verschiedene Phasen. Zu Beginn bedarf es einer oftmals neuen, unbekannten Idee, nicht selten von Visionären geboren. Es gilt über den Tellerrand zu schauen, neu zu denken und dann ohne Angst vor Veränderung oder Misserfolg mutig ins Tun zu kommen, umzusetzen, zu kreieren, zu lernen und mit diesen Erfahrungen zu wachsen. Das Leben bedeutet niemals Stillstand, sondern immer Weiterentwicklung und Bewegung. Als UNESCO Biosphärenpark dürfen wir diese Dynamik ganz bewusst mitgestalten und aktiv in unsere Hände nehmen, gerne mit der Kraft des Gemeinsamen und von Kooperationen. Dabei gilt es, alte Werte und Traditionen gekonnt mit innovativen Ideen zu verweben und dadurch – angepasst an den alpinen Lebensraum im Großen Walsertal – erfolgreiche Wirtschaftskonzepte zu erschaffen.

Bausteine der Regionalentwicklung im Tal
Wirtschaft und Regionalentwicklung im Großen Walsertal weisen vielfältige Elemente auf, manche sind sehr traditionell verankert, andere machen sich ganz bewusst neuartige Entwicklungen zu nutze. Handwerksbetriebe vereinen Traditionswissen mit neuen Technologien wie etwa alternativen Energieträgern. Die Holzwirtschaft nutzt einen wertvollen Rohstoff, der eng mit dem Landschaftsbild verbunden ist. Die Initiative Bergholz interpretiert den traditionellen Rohstoff neu und veredelt

ihn wertig und modern. Kooperationen werden genutzt, nicht nur im Sinne von themenspezifischer Zusammenarbeit, sondern auch als Interessensgemeinschaften wie etwa im Gewerbeverein.

Kreative im Bereich Grafik, Kultur oder Architektur schätzen die hohe Lebensqualität und ein traditionelles Umfeld ebenso wie Alternativen (z. B. Lehm-bau) oder freigeistige Räume. Neue Technologien werden sinnvoll genutzt und international angeboten, wie etwa im Softwareentwicklungsbereich. Sie zeigen deutlich, dass Vieles auch im ländlichen Raum möglich ist, Grenzen oftmals nur im Kopf bestehen.

Tourismus und Landwirtschaft zählen sicherlich zu den Kernkompetenzen im Tal, nicht selten sind sie eng miteinander verwoben. Für eine nachhaltige touristische Entwicklung wurde 2014 in einem Beteiligungsprozess die Leitidee für Urlaub im Biosphärenpark erarbeitet. Wie kann eine nachhaltige Angebotsentwicklung umgesetzt werden, was kann das Alleinstellungsmerkmal als alpiner Biosphärenpark sein und was macht das Große Walsertal so besonders? All das sind Fragen, die es zu beantworten gilt. Die Berglandwirtschaft prägt nicht nur den alpinen Landschaftsraum und sichert Lebensraum- und Artenvielfalt. Sie ist vor allem Wirtschaftszweig, mit traditioneller Viehhaltung und -zucht, mit Milchwirtschaft und hochwertigen Veredelungsprodukten wie etwa dem Bergkäse Walserstolz als erfolgreiches Kooperationsprojekt. Gleichzeitig bietet sie Platz für Neues, auch hier gilt es, zu überlegen, wie sich Landwirtschaft im Tal langfristig gestalten möchte.

Charakteristische Streusiedlungen, berglandwirtschaftlich geprägte Dreistufenwirtschaft, Schutz-waldbedarf und alpine Lebensräume, all das sind Rahmenbedingungen für räumliche Entwicklungskonzepte und die Ausgestaltung eines nachhaltigen Wirtschaftsraumes, der eine hohe Lebensqualität ermöglicht. Es gilt, ihn in hoher Qualität zu erhalten und gemeinsam verantwortungsvoll und modellhaft weiterzuentwickeln.

Anna Weber, Biosphärenpark-Managerin

Termine sowie die Ausschreibung der Bereichslei-tung für das biosphärenpark.haus – Seiten 19 und 20.

Aktuelles aus der Biosphärenparkregion

Tal/Studio

Ein Ort für Dich, für mich, für uns

Das Tal/Studio im Johannishof in St. Gerold ist ein neuer Treffpunkt im Biosphärenpark Großes Walsertal. Hier können sich Menschen begegnen und austauschen. Ganz spontan oder geplant. Individuell kurz oder länger in Gruppen. Es lädt zum Diskurs und zur Inspiration ein, bietet Anknüpfungspunkte zu Themen im Tal oder einfach nur einen feinen Rahmen, um mobil zu arbeiten.

Spielregeln zur Nutzung

Das Tal/Studio ist jederzeit und für alle frei zugänglich. 24/7. Daher braucht es keinen Schlüssel und keinen Buchungskalender. Es bietet sich an für mobiles Arbeiten, Veranstaltungen, Treffen jeder Art und vieles mehr. Freies WIFI und Toiletten sind vorhanden.

Geschlossene Gesellschaften sind grundsätzlich nicht möglich. Um jedoch sicher gehen zu können, dass die Räume frei sind, bitten wir um Info an regio@grosseswalsertal.at. Ein Platz zum Arbeiten findet sich parallel jederzeit.

Hausregeln

- Eine achtsame Nutzung von Räumen und Mobiliar ist selbstverständlich
- Bitte nach 22 Uhr in angemessener Lautstärke
- Die Letzten machen das Licht aus (in den Haupträumen, im Foyer und in den Toiletten)

Demnächst im Tal/Studio

NATURE DESIGN CAMP | 22. – 24. April



Kultur, Kunst und Design können uns als Gesellschaft dabei helfen, über die ambivalente Beziehung von Natur und Mensch zu reflektieren und

kritische Fragen zu stellen. Deshalb schlägt das NATURE DESIGN CAMP sein Basislager von Fr, 22. bis So, 24. April im Tal/Studio in St. Gerold auf.

Das NATURE DESIGN CAMP widmet sich in Form eines partizipativen Design-Workshops den Themen Gemeinschaft, Nachhaltigkeit und Klimawandel. Es soll dazu wertvolle Perspektiven aus der Gesellschaft rund um den Biosphärenpark Großes Walsertal an einem Ort vereinen. Im Zuge eines Umweltprojektes mit Schwerpunkt Organisationsdesign und Nachhaltigkeit an der Kunst und Design Akademie HDK-Valand in Göteborg, Schweden lädt Eco-Social Designer Chris Matt und Studio Matt in Zusammenarbeit mit der Biosphärenparkregion zu einem praktischen Design-Workshop ein.

Am Freitagabend starten wir mit einer Kennenlernrunde am Lagerfeuer und legen einen guten Grundstein für den ganztägigen Natur-Mensch-Design-Workshop am Samstag. Teilnehmer/innen aus dem Tal und in das Tal kommend können während des Design-Workshops aktiv gestalten und tatkräftig experimentieren. Im Kollektiv kreieren und diskutieren wir ein neues Naturverständnis, um sich in der Natur wieder als Teil eines größeren Zusammenhangs zu verstehen. Am Sonntag gibt es die Möglichkeit, das Camp mit einem gemeinsamen Panoramafrühstück ausklingen zu lassen. Zeltplatz mit Sanitäreinrichtungen sowie die Verpflegung über das Wochenende stehen im Camp kostenlos zur Verfügung.

Du willst beim ersten NATURE DESIGN CAMP mitmachen?

Wir freuen uns von Dir mit einem kurzen Vierzeiler unter camp@chrismatt.at bis zum Anmeldeschluss am 3. April zu hören. Sag uns, wer Du bist, warum Du ein Teil des NATURE DESIGN CAMP werden willst und was Natur für Dich in Zeiten des Klimawandels bedeutet.

Ingo Türtscher, REGIO-Manager

Photovoltaik im Biosphärenpark Großes Walsertal

Die Sonne schickt keine Rechnung, heißt es so schön. Aus diesem Grund produzieren schon viele Betriebe, Gemeinden und private Betreiber/innen im Großen Walsertal den umweltfreundlichen



Sonnenstrom auf dem eigenen Dach. Im Zeitraum 2012 bis 2021 konnte die installierte Photovoltaikleistung im Biosphärenpark Großes Walsertal mehr als verdreifacht werden. Mit Ende 2021 sind im Tal rund 240 Photovoltaikanlagen installiert die insgesamt jährlich rund 3,3 Mio. kWh Ökostrom erzeugen. Diese Erzeugungsmenge entspricht in etwa dem jährlichen Stromverbrauch von rund 800 Haushalten. Beim Ausbau der Photovoltaik ist der Biosphärenpark landesweit sicherlich ganz vorne dabei.

Photovoltaik mal drei!

Obwohl es bei der Entwicklung der Nutzung der Sonnenenergie in unserem Tal einen erfreulichen Trend gibt, sollte der Ausbau auch weiterhin kräftig fortgeführt werden. Um die Klimaziele und die Energieautonomie zu erreichen, hat sich das Land Vorarlberg zum Ziel gesetzt, bis 2030 dreimal so viel Photovoltaik zu bauen wie bisher. Schon bald sollen auf möglichst vielen privaten und betrieblichen Dächern PV-Anlagen montiert sein und uns mit sauberem Strom versorgen. Das Gute ist: Alle, die ein eigenes Dach haben, können mit dem Bau einer eigenen Anlage direkt aktiv werden, zur Energiewende beitragen und vom selbst produzierten Strom profitieren.

Infokampagne – Die Sonne und Du

Wie man zur eigenen Photovoltaikanlage kommt, dazu bietet die e5 und Klima- und Energiemodellregion Großes Walsertal im Rahmen einer e5-Photovoltaik-Kampagne Information und Beratungsangebote an. Dazu starten wir am Mi, 4. Mai um 19:30 Uhr im Sunnasaal Thüringerberg mit einem Vortrag „Photovoltaikstrom – produzieren, speichern und nutzen“ mit Experten aus dem Energieinstitut Vorarlberg. Bei diesem Vortrag erfahren Sie was es kostet, eigenen Strom mittels einer Photovoltaikanlage zu produzieren und auf welche Arten man diesen Strom sinnvoll nutzen kann. Sie bekommen einen Überblick über die aktuellen Fördermöglichkeiten und Einspeise-Tarife, Infos wie sich der Strompreis für Nutzer/innen zusammensetzt und viele weitere nützliche Tipps und Tricks.

Andreas Bertel, Energie-Manger



Alpenregion – neue Geschäftsführung

Vor Kurzem übernahm Wiebke Meyer die Geschäftsführung der Destination Alpenregion Bludenz vom Bludener Bürgermeister und Präsident der Alpenregion Simon Tschann. Dieser hatte die Geschicke der Alpenregion vorübergehend geleitet.

Sie verfügt nach ihrem Studium „Unternehmensführung in der Tourismus- und Freizeitwirtschaft“ am Management Center Innsbruck sowie diversen beruflichen Stationen über vielfältige Erfahrungen und profunde Kenntnisse in der Tourismusbranche. Bei der Alpenregion Bludenz war sie bereits einige Jahre als Mitarbeiterin und spätere Leitung der Presse- und Marketingabteilung beschäftigt. Nach vier Jahren als Stadtmarketing Bludenz-Geschäftsführerin kehrt sie nun in die Alpenregion Bludenz zurück. Fotocredit: © Martin Mischkulnig

Gemeindeverband-Arzthaus GWT Wochenend- und Feiertagsdienste

2. und 3. April	Dr. Fabianek, Blons
16. bis 18. April	Dr. Reischer, Sonntag
7. und 8. Mai	Dr. Reischer, Sonntag
14. und 15. Mai	Dr. Fabianek, Blons
26. Mai	Dr. Fabianek, Blons
4. bis 6. Juni	Dr. Fabianek, Blons
16. Juni	Dr. Reischer, Sonntag
18. und 19. Juni	Dr. Reischer, Sonntag

Am 14. und 15. April, 17. Juni sowie vom 18. Juli bis 7. August bleibt die Ordination von Frau Dr. Fabianek in Blons wegen Urlaub geschlossen.

Ärztliche Hausapotheke – Ordination Dr. Reischer

Die apothekenrechtliche Bewilligung für Dr. Reischer liegt nun vor. Die Medikamentenbestellung ist bereits erfolgt und die Medikamente werden derzeit im System erfasst. Ab 1. April sind diverse Medikamente wieder zu den Öffnungszeiten in der Ordination Dr. Reischer erhältlich.



Thüringerberg

Offener Kühlschrank

Zu viel eingekauft? Kurzurlaub und ein voller Kühlschrank? Kulinarische Geschenke, die aber nicht passen oder gegessen werden? Abgelaufene Lebensmittel, die aber noch zum Verzehr geeignet sind? Zu viel geerntet? Für all das gibt es jetzt eine Lösung: Nicht wegschmeißen oder vergammeln lassen, sondern alles einpacken und zum offenen Kühlschrank bringen.

Die Lösung: Beim offenen Kühlschrank vorbeigehen und schauen, was es alles gibt. Rund eine Million Tonnen genießbarer Lebensmittel landen jährlich in Österreich im Müll. In Vorarlbergs Haushalten werden jährlich genussfähige Lebensmittel im Wert zwischen € 250,00 und € 800,00 weggeworfen. Die offizielle Eröffnung des "Offenen Kühlschranks" findet am Freitag, den 8. April um 11 Uhr beim Gemeindeamt Thüringerberg statt. Auch freuen wir uns über Verstärkung in unserem Team. Gerne kannst du dich bei Barbara Sönsen-Gantner T 0664/54 79 893 oder barbara.soenser@gmx.at melden.



„Kunst im Dorf“

Eine Gemeinde stellt sich vor

Vom 7. bis 10. April stellt sich die Gemeinde Thüringerberg mit zahlreichen Künstler/innen und Aussteller/innen vor. Die verborgenen Fähigkeiten der Gemeindemitglieder werden vor den Vorhang gestellt. Es haben sich sehr viele Personen und Familien gemeldet und daher können wir uns alle auf ein tolles und abwechslungsreiches Programm freuen. Dieses reicht von Karten basteln, Theatervorstellungen, Vorträgen, Konzerten bis hin zum Craftbier-Brauworkshop.

Wir freuen uns auf viele Besucher/innen.



Aktionstag und Landschaftsreinigung

Am Samstag, den 23. April, organisiert der Ausschuss für Umwelt, Energie und Nahversorgung wieder einen Aktionstag. Auch dieses Jahr sollen im Zuge des

Aktionstages neben der Flurreinigung auch diverse Arbeiten im Dorfkern erledigt werden. Die Tätigkeiten werden von den Gemeindearbeitern organisiert. Wir ersuchen die Bevölkerung zum tatkräftigen Mitwirken im Interesse einer sauberen Heimatgemeinde. Mitzubringen sind festes Schuhwerk, Handschuhe und von Erwachsenen, wenn möglich, Gartenrechen und Schaufel. Alle Helferinnen und Helfer werden anschließend – unter Berücksichtigung der geltenden Corona-Maßnahmen – zu einer Jause und zum gemütlichen Ausklang eingeladen.

Walserbibliothek Thüringerberg



Ostereier-Suche

Der Osterhase besucht uns heuer auch in der Bibliothek. In den beiden Wochen nach Ostern laden wir alle Kinder zur Eiersuche ein. Und es gibt nicht nur leckere Eier zu finden – wir haben auch ein großes Angebot an neuen Büchern.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag, 8 bis 11 Uhr (am Ostermontag geschlossen)
Mittwoch, 17 bis 20 Uhr

Wir freuen uns auf euch, euer Bibliotheks-Team

Voranschlag 2022

Der Voranschlag 2022 weist im Finanzierungshaushalt mit Einnahmen von € 3.734.400,00 und Ausgaben von € 3.766.500,00 mit - € 32.100,00 ein leichtes Minus auf. Dies ist darauf zurückzuführen, dass für kleinere Projekte und Investitionen im Voranschlag im Ausmaß von € 152.000,00 keine Finanzierung vorgesehen ist. Rund 50% der geplanten Ausgaben sind investitionswirksam. Die Finanzkraft der Gemeinde Thüringerberg wurde mit € 900.200,00 festgestellt.

Übersicht Finanzierungshaushalt

Gruppe	Ausgaben	Einnahmen
0 Vertretungskörper und Allgemeinde Verwaltung	€ 309 400,00	€ 28 600,00
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	€ 82 500,00	€ 2 200,00
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	€ 333 600,00	€ 122 200,00
3 Kunst, Kultur und Kultus	€ 79 300,00	€ 24 700,00
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	€ 193 400,00	€ 100,00
5 Gesundheit	€ 217 700,00	€ 45 700,00
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	€ 544 200,00	€ 456 500,00
7 Wirtschaftsförderung	€ 30 800,00	€ 0,00
8 Dienstleistungen	€ 1 903 700,00	€ 1 848 400,00
9 Finanzwirtschaft	€ 71 900,00	€ 1 206 000,00
	€ 3 766 500,00	€ 3 734 400,00
Gesamtsaldo		€ - 32 100,00

Im Voranschlag 2022 sind folgende größere Projekte und Investitionen vorgesehen:

Investitionen	Einnahmen	Ausgaben
Ausbau Wasserversorgung		€ 1 350 000,00
Darlehen Wasserversorgung	€ 950 000,00	
Besondere Bedarfszuweisungen Wasserversorgung	€ 400 000,00	
Gehsteig L193 – Planung und Bau		€ 300 000,00
Darlehen Gehsteig L193	€ 123 000,00	
Besondere Bedarfszuweisungen Gehsteig L193	€ 117 000,00	
Strukturfonds Gehsteig L193	€ 60 000,00	
Kanal L193		€ 121 000,00
Kanal Außerberg		€ 15 000,00
Darlehen Kanal	€ 100 000,00	
Förderung Land Kanal	€ 36 300,00	
Quartierentwicklung und Planungen Postareal		€ 65 000,00
Überdachung von Bushaltestellen		€ 45.000,00
Bushaltestellen Bedarfszuweisungen	€ 22.500,00	
Entwässerungskonzept Innerberg		€ 15 000,00
Planung Zufahrt „Dünsergründe“		€ 5 000,00
Sporthaus – neuer Boiler		€ 12 000,00
GH Sonne – Energiekonzept Teil 2		€ 5 000,00



St. Gerold

Wohnung zu vermieten

Vermiete eine Wohnung mit 52,18 m² Wohnfläche, bestehend aus Schlaf- und Wohnzimmer, Küche, Bad, WC, Waschmaschinenanschluss, Abstellraum und einem Parkplatz im Ortskern von St. Gerold. Bei Interesse melden Sie sich unter T 0664/22 07 582.

Re-Use Termine

Der Re-Use Truck macht am 15. Mai und am 26. Oktober beim Bauhof in St. Gerold Halt. „Re-Use“ bedeutet Wiederverwenden. Das Konzept ist so einfach wie sinnvoll: Was ich selbst nicht mehr brauchen kann, gebe ich anderen weiter, die dafür Verwendung haben. Weitere Infos bei German Katschitsch, T 0650/55 56 206 oder scannen Sie den QR-Code.



Historische Bilderausstellung im Gemeindezentrum



Ab Mitte März können Sie im Gemeindezentrum (Stiegenaufgang und 1. OG) eine historische Bilderausstellung mit Bildbeschreibung von Gernot Ganahl besichtigen. Weiters können die ausgestellten Bilder in Form eines Fotobuches nach Vorbestellung im Gemeindeamt erworben werden. Ein herzlicher Dank gebührt Gernot Ganahl für die Dokumentation von Geschichte und Brauchtum der Gemeinde St. Gerold.

BGM Alwin Müller

Funken in St. Gerold

Viele Zuschauer freuten sich beim Funken in St. Gerold über die Aufrechterhaltung des Brauchtums und über die Tatsache, dass endlich wieder gefeiert werden durfte. Auch unter den Fackilibuben, die nach ihrem Rundgang durch das Dorf und den überbrachten Glückwünschen den Funken anzünden durften, herrschte große Freude. Bei der Spendenaktion für die Ukrainehilfe im Rahmen des Funkens konnten erfreulicherweise € 1.700,00 für die Flüchtlingshilfe gesammelt werden – den Spendern ein herzliches Vergelts Gott!



Walserbibliothek St. Gerold



Einladung ins Büchereicafé

Nach zwei Jahren Pause können wir dieses Jahr endlich wieder den Welttag des Buches mit unserem traditionellen Büchereicafé feiern! Am Samstagvormittag, den 23. April, laden wir Groß und Klein herzlich dazu ein. Von 8:30 bis 11 Uhr erwartet euch, nebst einer attraktiven Auswahl an neuen Büchern, Kaffee und Süßes. Wir freuen uns sehr auf euren Besuch!

Aktueller Buchtipp

CHINESISCHES ROULETTE
von Desmond Shum (Sachbuch)



„Chinesisches Roulette“ ist ein brisanter Augenzeugenbericht aus der neureichen Wirtschaftselite Chinas. Mit seltener Offenheit erzählt Desmond Shum, was in China Macht bedeutet. Ein aufsehenerregender Blick auf die chinesische Elite, exzessive Bereicherung und den Widerstreit von Kapitalismus und kommunistischer Partei.

Bis bald in der Walserbibliothek St. Gerold!
www.walserbibliothek.at

Öffnungszeiten: Di 17 – 19; Do 8 – 9; Sa 8:30 – 10:30



Concerto grosso

Kindergarten

Faschingsdienstag

Am Faschingsdienstag bekamen wir von unserem Bürgermeister einen kurzen Faschingsbesuch. Heimlich und leise schlich er herein, bis wir ihn entdeckten!

Weiters überraschte uns die Funkenzunft mit leckeren Krapfen vor dem Kindergarten! Wir, die Mäschgerle von der Füchslgruppe, ließen sie uns schmecken. Vielen Dank liebe Funkenzunft und ein fröhliches „Hot, Hot – wäck vom Zuh!“

Kindergartenanmeldung 2022/23

Im April findet die Kindergartenanmeldung für das neue Kindergartenjahr statt. Dies betrifft alle Kinder, die zwischen dem 1. September 2016 und dem 31. August 2018 geboren sind. Auch für dreijährige Kinder, welche zwischen dem 1. September 2018 und dem 31. August 2019 geboren wurden, besteht die Möglichkeit sich für den Kindergarten anzumelden. Alle betroffenen Kinder und Eltern bekommen in den nächsten Tagen einen Brief mit den Anmeldeunterlagen, sowie der Einladung zu einem persönlichen Gespräch (unter Einhaltung der aktuellen COVID-Maßnahmen) zugeschickt.

Kinder, die bereits den Kindergarten besuchen, müssen nicht mehr neu angemeldet werden.

Bei Fragen: kindergarten@st-gerold.at oder T 0664/73 23 83 60

Wir freuen uns auf euch! Christina und Barbara

HÖR-MAHL: „CONCERTO GROSSO“ – Werke des Hochbarocks zur Freude von Ostern

Konzertabend mit dem jungen Orchester concerto arcus caelestis (inkl. 3-Gang-Menü)

Sonntag, 17. April, 18 Uhr

HÖR-MAHL: „DÖNZ – So weit man weiß“ – Zwei Generationen, zwei Nationen, zwei Kriege, zwei Brüder. Eine Familie.

Buchvorstellung und Austausch mit Autorin Sabine Grohs (inkl. 3-Gang-Menü)

Freitag, 29. April, 17:30 Uhr



Seminare

EINE HEILSAME REISE NACH TIBET – Bewegungslehre für die geistige und körperliche Gesundheit. Leitung: Ulrike Ebli-McKenna

Freitag, 1. April bis Sonntag, 3. April

YOGA-FASTENWOCHE –

Achtsames Yoga mit mildem Heilfasten

Leitung: Dr. Dorothea Lebloch, Sabine Burtscher, Urs Watzenegger

Sonntag, 3. April bis Sonntag, 10. April

OSTERMYSTERIUM – Seminar zum Ostergeheimnis

Leitung: Gerhard M. Walch

Mittwoch, 13. April bis Sonntag, 17. April

DER ATEM – ein Weg zur persönlichen Spiritualität

Leitung: Wibke Mullur

Freitag, 29. April bis Sonntag, 1. Mai

Aktuellste Informationen über die Propstei unter www.propstei-stgerold.at

Propstei St. Gerold



Propstei St. Gerold
leben lieben lernen

Kulturprogramm

„DIE BREMER STADTMUSIKANTEN“

Volkmärchen der Gebrüder Grimm, Puppentheater mit Johannes Rausch für Menschen ab 4 Jahren
Freitag, 8. April, 16 Uhr

HÖR-MAHL: „BERG ATHOS“ –

Erlebnisse / Begegnungen / Reflexionen
Lesung passend zur Karwoche mit Willi Schmutzhart (inkl. 3-Gang-Menü)

Ikonen- und Linolschnitt-Präsentation von Andreas Waha und Kurt Bonner

Mittwoch, 13. April, 17:30 Uhr



Blons



Grünmüllcontainer

Ab sofort kann der anfallende Grünmüll und Strauchschnitt von allen Blonserinnen und Blonsern wieder kostenlos und jederzeit im Grünmüllcontainer (neben der Deponie von Konrad Martin) entsorgt werden.

Bitte den Bereich um den Grünmüllcontainer wieder sauber hinterlassen.

Die Entsorgung von Grünmüll etc. ist an anderen Orten verboten!

Papiercontainer

Abfallvermeidung und richtige Entsorgung ist immer wieder ein Thema. Um Platz zu sparen, wird dringend gebeten, die Papierkartons zusammenzudrücken oder in Stücke zu schneiden und anschließend in den Papiercontainer zu geben. Wir appellieren an die Eigenverantwortung der Bevölkerung.

Flurreinigung

Am Samstag, den 9. April, findet die Landschaftsreinigung der Vorarlberger Gemeinden statt. Auch die Gemeinde Blons ist wieder dabei.

Treffpunkt ist um 13 Uhr beim GH Flava.

Wir wollen uns dieses Jahr wieder intensiv um den Bereich entlang der Landesstraße kümmern. Aus diesem Grund bitte die jüngeren Müllsammler nur in Begleitung eines Erwachsenen. Gutes Schuhwerk und Handschuhe mitbringen, Sammelsäcke werden gestellt.

Wir freuen uns auf dich!

Kuppelcup 2022

Samstag, 14. Mai

Mittelschulplatz Blons

Ablauf: ca. 14 Uhr Start der Grunddurchgänge;
ca. 18:30 Uhr Start der Ausscheidungsdurchgänge; Finallauf ab ca. 20 Uhr

Der Kuppelcup Blons hat sich zu einer etablierten Veranstaltung im Vorarlberger Feuerwehrwesen entwickelt. Nach zweijähriger Pandemiepause

werden bei besten Bedingungen wieder viele Gruppen um die begehrten Podestplätze kämpfen. Neben dem sehenswerten Bewerb gibt es auch heuer wieder einen Bindewettbewerb. Nach der Siegerehrung um ca. 20 Uhr lädt die Feuerwehr zum gemütlichen Ausklang in die Weinlaube und in die Bar.

Mehr Infos und Bilder der letzten Kuppelcups finden Sie auf www.facebook.com/feuerwehrblons. An dieser Stelle möchten wir schon jetzt allen Sponsoren für ihre Unterstützung recht herzlich danken.

Auf euer Kommen freut sich die
Feuerwehr Blons

GLAS ART Frühjahrsausstellung

Samstag, 30. April von 14 bis 20 Uhr

Sonntag, 1. Mai von 10 bis 17 Uhr

Haus Gasabetha, Oberblons



Verschönere deine schönsten Momente mit einem handgravierten oder mundgeblasenen Glas. Ob Muttertag, Geburtstag oder Gartenparty, es gibt für jeden Anlass etwas Besonderes.

Die Ausstellung findet unter Einhaltung der zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültigen Covid-19 Bestimmungen statt. Sollte es nötig sein, das Verkaufswochenende abzusagen, findet ihr auf folgenden Homepages die Informationen dazu:
www.glasart-danielabickel.at
www.blons.at

Freie Wohnungen in der Wohnanlage

Die neue Wohnanlage im Dorfzentrum wird im April fertiggestellt. Derzeit sind noch eine Zweizimmerwohnung und eine Vierzimmerwohnung frei. Für die Vierzimmerwohnung gibt es auch die Möglichkeit einer Kaufoption. Die Wohnungen sind ab 1. Mai bezugsfertig. Interessenten mögen sich bei Bgm. Erich Kaufmann unter buergermeister@blons.at oder T 0664/84 49 366 melden.

Ausschuss Nahversorgung und Wirtschaft

Vorankündigung Frühlingsmarkt Blons
Bio Jungpflanzenmarkt auf dem Dorfplatz in Blons am Samstag, den 7. Mai von 9 bis 11:30 Uhr
BIO – BERG – Vielfalt, Dorothea und Armin Rauch haben einige Raritäten an Tomaten, Gurken, Kürbis, Chilis und Kräuter zum Verkauf bereit. Nach den Eisheiligen ist die ideale Pflanzzeit!
Wer ebenfalls gerne eigene Produkte verkaufen möchte, kann sich mit Maria Ganahl unter T 0664/84 69 500 in Verbindung setzen.

Walserbibliothek Blons

STEHAUFMENSCH!: Was macht uns stark?
Kein Resilienz-Ratgeber von Samuel Koch
(Roman)



"Stehaufmensch" – der Begriff passt auf kaum einen anderen so sehr wie auf Samuel Koch. Wer nach einem Schicksalsschlag wie dem Unfall bei "Wetten, dass..?" nicht den Lebensmut verliert, muss wohl das Geheimnis der Resilienz kennen – der inneren Widerstandsfähigkeit, die gerade in aller Munde ist. Vor dem Hintergrund seiner eigenen Erfahrungen und

unzähligen Gesprächen mit Todkranken und Topmanagern, Flüchtlingen und Häftlingen wirft Samuel Koch spannende Fragen auf: Was gibt Menschen wirklich die Kraft, immer wieder aufzustehen? Kann man Resilienz lernen und wenn ja, braucht

es dazu vielleicht andere Ansätze als bisher gedacht? Kompetente Unterstützung auf der Spurensuche bekommt Samuel Koch durch den bekannten Hirnforscher Gerald Hüther. Sehr empfehlenswert!

Bis bald in der Walserbibliothek Blons!

www.walserbibliothek.at

Öffnungszeiten: Dienstag: 17 – 18:30 Uhr;

Freitag: 17 – 18:30 Uhr; Sonntag: 9:30 – 10:30 Uhr

Praxis Dr. Michaela Fabianek

Ordination geschlossen

Die Ordination bleibt am 14. und 15. April geschlossen. Zudem bleibt die Ordination an folgenden Freitagen nachmittags geschlossen:

22. April, 29. April, 6. Mai.

Vertretung: Dr. Johann Reischer, Sonntag Sand 35, zu seinen üblichen Öffnungszeiten. T 05554/94 100

Zeckenimpfaktion



Die Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) wird – wie auch die Borreliose - von Zecken übertragen. Der einzig wirksame Schutz gegen die Viruserkrankung FSME ist die aktive FSME-Impfung. Der Aufenthalt in der Natur ist die häufigste Ursache für eine FSME-Erkrankung. Demgemäß stellen berufliche Tätigkeiten im Freien ein besonders hohes Risiko dar. Gut geschützt gegen FSME Dank Impfung. Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene zum Aktionspreis vom 1. Februar bis 31. August. Wir bitten um vorherige telefonische Terminvereinbarung.

Dr. Michaela Fabianek und das Praxisteam



Sonntag/Buchboden

Landschaftsreinigung 2022

Die diesjährige Landschaftsreinigung findet am Freitag, den 22. April, um 17 Uhr statt.
(Ausweichtermin: Freitag, 29. April, um 17 Uhr)

Sammelstellen
Mehrzweckgebäude
Garsella – Dünser Gabriele
Buchboden – Dorfplatz

Die Organisatoren laden anschließend zu einem gemütlichen Ausklang mit Bewirtung ein.

Anerkennung der Fronstunden
Die erbrachten Leistungen von Personen über 16 Jahren werden wiederum von der Gemeinde als Fronstunden anerkannt.

Da wir alle an einer sauberen und umweltfreundlichen Gemeinde interessiert sind, bitten wir um eine ordnungsgemäße Abfallentsorgung und um eine rege Teilnahme an der Landschaftsreinigungsaktion.

Wohnung zu vermieten

Die Gemeinde Sonntag vermietet ab Juni eine Wohnung im Volksschulgebäude.

Räume
Wohnzimmer, 3 Schlafzimmer, Küche, Gang, Bad mit WC, Abstellraum, Kellerabteil, überdachter Autoabstellplatz.

Nutzfläche
Die Wohnung hat eine Nutzfläche von 99,50 m².

Kontakt
Interessierte melden sich bitte beim Gemeindevorstand Sonntag, Herr Dieter Hartmann.

T 05554/5204-10
Mail: sekretaer@sonntag.info

Amtstage der öffentlichen Notare

Dr. Egon Kasseroler und Dr. Herbert Kessler bieten eine kostenlose Erstberatung in Rechtsfragen an.

Termine 2022/2023
8. September, Gemeindeamt Sonntag (Dr. Kessler)
13. Oktober, Gemeindeamt Raggal (Dr. Kasseroler)
9. März 2023, Gemeinde Sonntag (Dr. Kessler)

Eine vorherige Anmeldung beim jeweiligen Gemeindeamt ist erforderlich!

Forstbetriebsgemeinschaft Ludesch – Großes Walsertal

Die FBG Ludesch – Großwalsertal bietet immer wieder die Möglichkeit zu Schnuppertagen, aber auch die Lehre zum Forstfacharbeiter, an.

Die Ausbildung vermittelt alle wesentlichen Inhalte, die zur Durchführung manueller und motormanueller Tätigkeit bei Aufforstungs-, Pflege- und Erntearbeiten im Forst erforderlich sind.

Kontakt
Mario Vaschauner
Mail: mario@agrar-ludesch.at

Weidezaungeräte-Überprüfung

Am Dienstag, den 5. April findet im Lagerhaus Sonntag von 9 bis 17 Uhr wieder eine kostenlose Weidezaungeräte-Überprüfung statt.

Durchgeführt wird die Überprüfung durch die Firma Janschitz.

Kauf von Weidezaungeräten
Diverse Weidezaungeräte können an diesem Tag zu Aktionspreisen erworben werden.

Musikverein Harmonie Sonntag

Frühjahrskonzert

Nach 2-jähriger Zwangspause dürfen wir voller Motivation ins Vereinsjahr starten. Daher laden wir am Samstag, den 9. April um 20 Uhr zum traditionellen Frühjahrskonzert im Gemeindesaal Sonntag ein.

Wir freuen uns über Euren Besuch.



Ostertanz

Am Ostersonntag veranstalten wir den Ostertanz im Gemeindesaal Sonntag. Für großartige Stimmung sorgen „Die 3 Verschärften“.

Karten – Vorverkauf

Die Vorverkaufskarten sind bei jedem Musikanten des MVH Sonntag zu erwerben.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

ADEG Konsumverein Sonntag

Wir suchen ab sofort für unser Team in Sonntag

- zwei Mitarbeiter/innen im Verkauf / Kassa (Vollzeit)
- Büromitarbeiter/in (Teilzeit ca. 10 – 15 Stunden/Woche)

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung an konsum.sonntag@aon.at oder an Konsumverein Sonntag, z. H. Herr Sezayi Tunca, Boden 57, 6731 Sonntag, T 05554/5244

Bibliothek Sonntag-Buchboden

Nastassja Martin – An das Wilde glauben



Auf einer Forschungsreise wird Nastassja Martin von einem Bären gebissen und schwer verletzt. In diesem aufwühlenden autobiografischen Buch erzählt sie von dem ungleichen Kampf und die Geschichte ihrer Genesung.

„An das Wilde glauben“ ist eine packend erzählte, sinnliche Refle-

xion über Mensch und Natur, über das Eigene und das Fremde, über Ost und West, über Medizin und Heilkunst, über den Platz, den ein Mensch in der Welt einnimmt, und über das, was wirklich zählt.

Pflege daheim

Finanzielle Entlastungs- und Unterstützungsangebote zur Pflege daheim

Familienangehörige, die daheim wertvolle Pflegearbeit leisten, erfahren durch die Mitarbeiter des dichten Pflegenetzes wichtige Hilfe.

Durch Bewusstseinsbildung, Öffentlichkeitsarbeit und Information werden pflegende Angehörige unterstützt und bestärkt, bei Bedarf bestehende Hilfsangebote in Anspruch zu nehmen.

Hilfe für Helfende

Erholungsurlaub für pflegende Angehörige

Das Land Vorarlberg möchte mit der Aktion „Erholungsurlaub für pflegende Angehörige“ eine zusätzliche Entlastung anbieten.

Ziel ist es, den Pflegenden im Rahmen eines einwöchigen Aufenthalts in einem Vorarlberger Kurhaus die Möglichkeit zur körperlichen und seelischen Regenerierung zu bieten.

Zu diesen Themen liegen aktuelle Broschüren beim Gemeindeamt Sonntag auf.



Fontanella/Faschina

Walserbibliothek Fontanella



Wir freuen uns sehr! Wir können unsere Treffen in der Bücherei wieder weiterführen und die eine und andere Veranstaltung durchführen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

- Am 31. März gestaltet Eva-Maria Martin einen Abend rund um „Die Bibel – Das Buch der Bücher“ um 20:15 Uhr im Pfarrsaal Fontanella.
- Die „Bücherwürmle“ mit ihren Mamas oder auch Papas treffen sich am Dienstag, den 5. April in der Bücherei zu einem gemütlichen Austausch.
- Zum Kinderkreuzweg am Karfreitag, 15. April, den Lisbeth Martin und Eva-Maria Martin begleiten, sind alle Kinder herzlich eingeladen. Treffpunkt ist um 8:50 Uhr bei der Kirche.

Alle unsere Leser/innen können wir mit aktuellen, bereichernden, spannenden, vertrauten Büchern zu den bekannten Öffnungszeiten bedienen. Bis bald, das Büchereiteam!

Das volle Leben – Frauen über achtzig erzählen
von Susanne Schwager; In diesem Buch lassen zwölf Frauen – von der Diva, der Zigeunerin, der Politikerin, der Kleinunternehmerin über die Schmugglerin und die Hebamme bis zur Bergbäuerin – ein ebenso schwieriges wie verrücktes Jahrhundert Revue passieren. Sie erzählen von den Höhen und Tiefen des Lebens, von gefundenen und verlorenen Lieben, von Träumen und Tränen, schwerer Arbeit und blauen Nächten.

Briefe an mein jüngeres Ich
Außergewöhnliche Menschen über das, was im Leben wirklich zählt
Herausgegeben von Jane Graham
"Mein jüngeres Ich wäre erstaunt über mein Leben!" Was würden Sie Ihrem 16-jährigen Ich heute sagen? Würden Sie ihm erzählen, was Sie inzwischen alles gelernt haben über die Liebe, das Leben und den Tod? Die Größen aus Kunst, Kultur und Politik machen es in diesem Buch vor: Sie erinnern sich an ihre Jugend – an Sorgen und Ängste, Hoffnungen und Freuden – und malen sich aus, was sie ihrem früheren Ich raten würden.



Kleinkindbetreuung Fontanella

Anmeldung für das Betreuungsjahr vom 1. September bis 31. September 2023

Alle Kinder, die mit dem Stichtag 31. August 2022 zweijährig sind, werden angeschrieben. Bitte geben Sie das Anmeldeformular bis spätestens Montag, 4. April bei uns in der Einrichtung ab. Sie haben die Möglichkeit, mit Ihrem Kind die Räumlichkeiten am Montag, den 4. April von 14:30 bis 15:30 Uhr kennen zu lernen.

Wir freuen uns auf euch! Anke, Silke und Birgit

Zu unserer Arbeit

Zwei weitere Begriffe aus der Elementarpädagogik bzw. aus der Leitfadensammlung für Kinderbetreuungseinrichtungen und Spielgruppen des Landes Vorarlberg: Ganzheitlichkeit und Lernen mit allen Sinnen, Sachrichtigkeit. Schön wäre es, wenn die Kinder eigenständig und aus innerem Antrieb aus allem lernen, was das Leben ihnen anbietet. Wir denken, es kommt zu Über- oder Unterforderung, wenn Eltern und Pädagoginnen meinen, dass die Kinder dieses oder jenes „jetzt“ lernen sollten.

Wir überlegen uns, welche sozialen Beziehungen, welche Handlungen und welche Materialien sind für die Kinder ohne Verletzungen in echter Selbstständigkeit möglich?

Wodurch helfen wir, wenn zwischen ihnen Konflikte um Spielsachen entstehen? Meistens hilft es, wenn wir den kleinen Satz vorsprechen: „Bitte, gibst du mir eine Pizza?“ (Sandsäckchen) und es motivieren, hinzugehen und es selbst zu sagen. Wir bemühen uns, Gefühle in Worte zu fassen und zu vermitteln, dass alle Gefühle wichtig sind. Und dass es Gefühle gibt, die verletzen. Das möchte niemand.

Jeden Tag wird ein Ei für die Jause geschält. Materialien – echtes Werkzeug gibt es bei uns in der Kleinkindbetreuung selten, das kleine Streichmesser für Butter und Marmelade manchmal. Sachrichtig heißt für uns, Unwahrheiten haben hier keinen Platz und „alles“ muss das Kind nicht wissen.





Kindergarten Fontanella

Wir verbrachten einen Tag im Schnee. Mit vielen tollen Erlebnissen. Danke an Steffen Konzett fürs Pisten-Raupe fahren und Frank Domig, dass wir mit dem Polaris Faschina erkunden durften. Wir bedanken uns auch bei der Skischule Faschina, dass wir immer wieder herzlich willkommen sind.



Sonnekindergarten Fontanella – neue Photovoltaikanlage im Betrieb

Das Projekt „Sonnenkindergarten“ wurde 2019 seitens des Landes Vorarlberg ins Leben gerufen. In diesem Projekt erhalten die Pädagog/innen ein umfangreiches Paket, um gemeinsam mit den Kindern spielerisch die Energie der Sonne kennen zu lernen und zu erforschen. Neben dem pädagogischen Programm erhalten die Gemeinden zusätzlich eine Projektunterstützung für die Errichtung von Photovoltaikanlagen auf den Kindergartengebäuden.



Im Kindergartenjahr 2020/21 setzten alle Großwalsertaler Kindergärten gemeinsam das Projekt Sonnenkindergarten um und bearbeiteten das Thema Sonne mit den Kindern. Kürzlich konnte mit der Errichtung einer rund 10 kWp großen Photovoltaikanlage auf dem Dach des Kindergartens Fontanella, auch der zweite Teil dieses Projektes erfolgreich umgesetzt werden. Mit der neuen PV-Anlage kann über das Jahr mehr Ökostrom geerntet werden, als im Gebäude des Kindergartens verbraucht wird.

Neben einer Unterstützung des Landes Vorarlberg wurde die neue PV-Anlage auch über eine Investitionsförderung der Klima- und Energiemodellregionen durch den Klima- und Energiefonds gefördert. Die Energieregion Biosphärenpark Großes Walsertal ist eine der 120 Klima- und Energiemodellregionen Österreichs.

Volksschule Fontanella Faschingsfeier

Am Faschingsdienstag kamen alle Kinder verkleidet in die Schule. Die Faschingsfeier startete in der großen Pause und die Kinder bekamen einen Krapfen vom Bürgermeister.



Anschließend tanzten und spielten sie verschiedene Spiele. Zum Schluss tanzten alle eine Polonaise durch den Kindergarten, die Gemeinde und den Konsum.

Die Kinder hatten sichtlich Spaß, den Fasching wieder feiern zu können.



Neue Lehrperson

Mein Name ist Franziska Gabl, geb. 1992. Ich wohne in Fontanella und habe die PH Wien besucht und werde dort mein Bachelorstudium beenden. Meine bisherigen Praxiserfahrungen sammelte ich an Wiener Praxis-schulen sowie in der Sommerschule in Wien. Ich unterrichte jetzt in meinem ersten Dienstjahr an der Volksschule Fontanella. Hier übernehme ich die Klasse 1, bestehend aus der 1. und 2. Schulstufe.





Raggal/Marul

Gemeinde Raggal

Sperrmüll

kann zu folgenden Terminen abgegeben werden:

Wanderparkplatz Marul:

Freitag, 22. April von 13 bis 16 Uhr

Walserhalle Raggal:

Samstag, 23. April von 8 bis 12 Uhr

Die Gegenstände sind zum Sammelplatz zu bringen und werden gleich kassiert.

Tarife

Sperrmüll € 20,00 pro angefangenem Kubik (m³) bzw. maximal 40 kg.

Autoreifen € 3,60/Stück, mit Felge € 6,20/Stück.

Alteisen, Kühlgeräte und Elektroschrott können kostenlos entsorgt werden.

Für große Mengen an Sperrmüll empfehlen wir die Entsorgung über Burtscher Transporte.

Achtung: Es gibt nur einen Sperrmülltermin pro Jahr!

Die Abgabemöglichkeit von Elektroschrott beim Bauhof Raggal ist ab sofort aufgrund der unsachgemäßen Ablegungen nicht mehr möglich. Elektrokleingeräte können nur noch bei der Problemstoffsammlung bzw. beim Sperrmüll abgegeben werden. Eine Abgabe bei Burtscher Transporte in Bludenz ist ebenfalls möglich.

Strauchschnittplatz

Der Strauchschnittplatz ist ab sofort geöffnet und dient ausnahmslos der Entsorgung von Sträuchern und (dicken) Ästen. Keinesfalls dürfen Steine, Ziegel, Friedhofsabfälle oder behandeltes Holz u. ä. abgelegt werden. Wir möchten Euch bitten, diese Regeln einzuhalten.

Hand- und Zugdienste

Der Tarif für die Ersatzzahlung wurde heuer angepasst. Dieser beträgt nun € 96,00 für eine Tagschicht von 8 Std. Der Bescheid und die Möglichkeit zur Anmeldung wird im April wieder an alle Haushaltsvorstände verschickt. Für die Koordination und Einteilung der verschiedenen Arbeiten ist es notwendig, die Anmeldung in schriftlicher Form oder telefonisch unter T 05553/201 bei der Gemeinde abzugeben.

Re-Use Truck

20. April von 14:30 – 15:30 Uhr, Parkplatz Walserhalle

Tourismus Raggal

V-CARD Osteraktion

vom 1. bis 17. April

€ 66,00 für Erwachsene

€ 33,00 für Kinder (1.1.2007 bis 31.12.2015)



Volksschule Raggal



In der Welt der Riesen

In der Ausstellung „Abenteuer Wohnen“ konnten die verkleideten Schüler/innen der VS Raggal am Faschingsdienstag eine Küche aus der Sicht eines Kleinkindes erfahren.

Eine Schülerin berichtete, dass man sich in der Ausstellung so winzig fühlt wie der kleine Däumling im Märchen.

Die Kinder bestaunten einen überdimensionalen Tisch mit einem dazupassenden Stuhl und einen riesengroßen Herd. Darauf stand ein Kochtopf, in den nicht einmal das größte Kind hineinschauen konnte.

Plakate informierten über andere mögliche Gefahren für Kinder im Haushalt, z. B. das Verschlucken von Knopfzellen oder das Stürzen aus einem offenen Fenster.

Von der Gemeinde gab es zum Abschluss noch Süßigkeiten und für den Nachmittag einen Krapfen.



Landeslehrlingswettbewerb der Konditoren

Vorarlbergs Konditorlehrlinge stellten ihr Können und ihre Kreativität im Umgang mit süßen Versuchungen beim diesjährigen Landeslehrlingswettbewerb eindrucksvoll unter Beweis:

Lorena Murgida, Lehrling bei Schokomus in Feldkirch, wurde Siegerin im dritten Lehrjahr.

Wir gratulieren herzlichst zu diesem tollen Erfolg. Ebenfalls gratulieren wir Daniel Kaufmann zur erfolgreichen Teilnahme beim Wettbewerb.



- Flexibilität und Verlässlichkeit
- gute Umgangsformen
- Stressresistenz
- gute Deutschkenntnisse
- Teamfähigkeit

WIR BIETEN:

Wir möchten gemeinsam mit Ihnen jene Rahmenbedingungen schaffen, die ein produktives Arbeiten in angenehmer Atmosphäre ermöglichen. Dafür bieten wir unter anderem:

- Familiäre Arbeitsatmosphäre
- 5 Tage-Woche
- Überbezahlung je nach Qualifikation
- Freie Verpflegung während den Arbeitstagen



BIO-KEKSE IN DEN
VORARLBERGER
ALPEN
GEBACKEN.

Sabine und Xaver
Bio Gourmet Manufaktur OG

Heart of the World – Face of Love Kulturprogramm (April bis September)

Eröffnung von Kulturprogramm und Ausstellung am
15. April um 16 Uhr

24. April: 14 bis 17 Uhr "Herz"-Illustrationsworkshop
mit Bettina Bohne

Weitere Termine

- 14. Mai: Gedichte und Texte mit Heinz Studer
- 14. Mai: Pflanzentauschbörse von 9 bis 13 Uhr
- 3. Juni: Ritual Gewand Workshop mit Bettina Bohne
- 3. Juli: Offener Landartworkshop mit Bettina Bohne
- 9. Juli: Lesung mit Angelika Thomas-Roper
- 10. Juli: Yogapraxis mit Dr. Dorothea Lebloch
- 17. Juli und 14. August: Liebeskräuter und Hexenzauber mit Sabine Burtscher
- 30. Juli: „Ganz innen sind noch Plätze frei“
- 21. August und 11. September: Yogapraxis mit Sabine Burtscher
- 11. September: Spielzeugtauschbörse von 10 – 12 Uhr

Gasthof Wallis

Wir suchen ab sofort:
Kellner (m/w/d) in Jahresstelle
(50%, 70% oder 100%).

IHR PROFIL:

Praktische Erfahrung und/oder eine Ausbildung in der Gastronomie sind von Vorteil für eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Weiteres sind unter anderem folgende
Eigenschaften für diese Position erforderlich:



Kurzmeldungen / Termine

Kunst im Dorf – Thüringerberg

7. April: 19 Uhr Eröffnung, Sunnasaal

8. April

- 11 Uhr Eröffnung offener Kühlschrank, Gemeindeamt
- ab 13:30 Uhr Workshops
- 16 Uhr Theater der Volksschule Thüringerberg
- ab 18 Uhr Jugendliche mixen alkoholfreie Cocktails
- 19 Uhr freies Singen mit Franz Josef Pühringer
- 19 Uhr "Let's sing a song" für Kinder und Jugendliche

9. April

- ab 9 Uhr Ausstellungen, Workshops und Vortrag
- 11 Uhr Zirkusvorstellung mit Emma Kaiser
- 14 und 15:30 Uhr Voltigiervorstellung Löwenhof
- 17 Uhr Figurentheater mit Katharina Gantner
- 19 Uhr Konzert Big Band Thüringerberg und Fish und Schnitzel
- ab 19 Uhr Jugendliche mixen alkoholfreie Cocktails (eine Aktion der Offenen Jugendarbeit)

10. April

- 8:45 Uhr Messe mit Palmbuschsegnung
- 10:30 Uhr Frühschoppen

Weitere Informationen: www.thueringerberg.at

Heart of the world – Face of Love Konzert und Ausstellung

Mit Heidi Michelin, Sing- und Songwriterin. Die erste Künstlerin weltweit, die drei professionell produzierte Alben in einem Jahr herausgebracht hat. Das zweite Album: "Dreimilliarden Herzschräge" – nicht nur dieser Song passt für die Ausstellung wie der Deckel zum Topf.

Termin: Fr, 15. April, 16 Uhr

Ort: Sabine und Xaver Bio-Keks Manufaktur Raggal

HeART – Illustrations Workshop

Mit Bettina Bohne, Künstlerin Kunst Vorarlberg. Dem Herz mit Zeichenstift und Pinsel in seinen vielfältigen Darstellungsformen bildnerisch Gestalt zu geben, ist das Ziel dieses Nachmittags. Facetten surrealer Kreationen, die in unterschiedlichen Techniken umgesetzt werden.

Termin: So, 24. April, 14 bis 17 Uhr

Beitrag: € 70,00; Mitzubringen: diverse Stifte, Farben, Pinsel, Papier, Karton, Schere

Anmeldung und Information: T 0650/97 53 485, Sabine@BioYoga.at, www.SabineUndXaver.com

Pflanzentauschbörse in Garsella

Zum Start der Gartensaison lädt der Obst- und Gartenbauverein St. Gerold zur Pflanzentauschbörse nach Garsella (Parkplatz) ein. Willkommen sind Gärtner/innen mit überzähligen Pflanzen ebenso wie Interessierte, die gerne Jungpflanzen abholen oder tauschen möchten.

Termin: Mittwoch, 27. April, ab 14 Uhr

Jubiläumsausstellung 95 Jahre Viehzuchtverein Blons Programm Samstag, 23. April



- 9:15 Uhr Ende des Viehauftriebs auf dem Ausstellungsplatz Blons, Garsella
 - 9:30 Uhr Tiersegnung durch Pater Christoph Müller
 - 10 Uhr Beginn der Wertung
 - Ermittlung der Gruppensieger und der Eutersieger
 - Ermittlung der Gesamt-, Reserve- sowie der Gesamteutersiegerin und Rinder-Champion
 - Tiervorführung durch Schüler aus Blons
 - Blonser „Betriebscup“ Rinder und Kühe
 - ab 18 Uhr: Jubiläumsfeier mit Preisverteilung im Festzelt auf dem Ausstellungsplatz mit Bar und musikalischer Umrahmung
- Rahmenprogramm ganztägig
- Ausstellung von Mutterkühen, Tiere verschiedener Rassen, Kleinpferde, Schafe, Ziegen, Geflügel etc.
 - Bewirtung am Ausstellungsplatz
 - Ganztägig Kinderprogramm

Ehrenschatz: Landesbäuerin LAbg. Andrea Schwarzmann, Bgm. Erich Kaufmann, Ehrenobmann Bickel Ernst

Ausstellungsleiter: Moosmann Christoph

Experte: Ueli Tischhauser

Ringman: Markus Tischhauser



Aufruf zur Mitarbeit im Museum Großes Walsertal

Das Team des Heimatpflegevereins Großes Walsertal sucht weitere Freiwillige, welche sich in den Dienst der Museumsarbeit stellen.

Hausmeister/Kümmerner: Für die Instandhaltung des Museumsgebäudes sowie der Pflege des Außenraumes suchen wir Einzelpersonen, ein Ehepaar oder ein Personenteam für bestimmte Aufgabenbereiche. Durchführung und Koordinierung von Reparaturen im Inneren des Gebäudes, Restmüll- und Grünmüllentsorgung, Vorplatz säubern, kleinere Mäharbeiten um Haus und Stall. Die Arbeiten können in Eigenregie durchgeführt werden.

Kassadienst: Unser Museum ist ein kostbarer Schatz für das ganze Tal. Wir wollen dafür sorgen, dass das auch so bleibt. Wer hat Lust und Zeit, fünfmal im Laufe des Sommers drei Stunden im Museum zu verbringen? Gerne geben wir Euch alle nötigen Informationen.

Jedes Engagement im Verein wird mit ein paar Euro entlohnt. Das gesamte Museumsteam umfasst derzeit ca. 15 Personen. Bitte meldet euch beim Museumsleiter David Ganahl T 0664/19 21 815 oder bei Elisabeth Burtscher T 0664/12 35 517.

Seilbahnen Sonntag

Maschinist/in für die Pendelbahn in Jahresstellung (Vollzeit)

Aufgaben: Abwicklung und Überwachung des täglichen Betriebes unserer Seilbahnen. Mitarbeit bei Revisionen und allgemeiner Instandhaltung (Seilbahnen, Klangraum Stein u. a.)

Dein Profil: Technisches Interesse und Verständnis, Freundlichkeit, Teamfähigkeit

Kassier/in (Teilzeit)

Aufgaben: Kassiertätigkeit und diverse Nebentätigkeiten; Dein Profil: Freude am Umgang mit Gästen, absolute Zuverlässigkeit

Deine Vorteile: Gratiskarten für Seilbahnen in Österreich, kostenfreies Mittagessen an Arbeitstagen

Bewirb Dich unter: betriebsleitung@seilbahnen-sonntag.at oder T 0664/40 84 630

Alpenregion Bludenz Tourismus GmbH Gäste- & Betriebsbetreuung

Für die Betreuung, Informations- und Vermittlungstätigkeiten als Anlaufstelle für Gäste und Vermieter in der Zentrale sowie teilweise im Tourismusbüro Bludenz. Ganzjahresstelle (80-100%). Eintritt ab sofort oder nach Vereinbarung.

Die aussagekräftige Bewerbung richtest Du bitte an Alpenregion Bludenz Tourismus GmbH, z. H. Bianca Ganahl, Mutterstraße 1a, 6700 Bludenz, bianca.ganahl@alpenregion.at

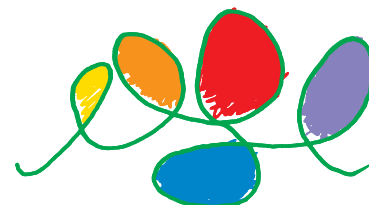
Bereichsleitung (w/m/d) für das biosphärenpark.haus

Dich begeistern die Biosphärenparkidee und lokale Produkte? Was wir Dir anvertrauen: die eigenständige Durchführung von Koordinationsaufgaben und Hauptansprechpartner/in für die Geschäftsführung sowie Bindeglied zwischen Mitarbeiter/innen, Lieferant/innen, Verkaufstätigkeiten, Betreuung der Poststelle, Besucherinformation und die Abwicklung von Buchungen.

Die ausführliche Stellenbeschreibung ist unter www.grosseswalsertal.at/job zu finden. Die Bewerbung richtest Du bis zum 15. April an weber@grosseswalsertal.at.

Mietersuche in Fontanella

Gesucht wird eine Mieterin für ein Haus im Grünen in 1200 m Seehöhe. Die Mieterin sollte keine Angst vor Schnee und Tieren haben. Es leben bei mir mein Hund und die Hühner mit Hahn, der morgens schon kräht. Und nein, der kommt nicht weg. Es gibt einen Gemüsegarten, eine kleine Terrasse. Das Haus hat einen gemeinsamen Hauseingang. In der unteren Etage wohne ich, in der ersten Etage würdest Du wohnen. Zwei Zimmer mit Küche und Bad. Fenneke Dietrich T 0664/ 35 44 443



April

7. – 10.4.	Kunst im Dorf, Thüringerberg, S. 6 und 18
Fr 8.4.	16 Uhr Puppentheater "Die Bremer Stadtmusikanten", Propstei St. Gerold, S. 9
Sa 9.4.	20 Uhr Frühjahrskonzert HMV Sonntag, S. 13
Mi 13.4.	17:30 Uhr Hör-Mahl: "Berg Athos", S. 9
Fr 15.4.	16 Uhr Eröffnung Kulturprogramm und Ausstellung, siehe S. 17 und 18
So 17.4.	18 Uhr Hör-Mahl: "Concerto Grosso", S. 9
So 17.4.	Ostertanz, Gemeindesaal Sonntag, S. 13
22. – 24.4.	Nature Design Camp, Informationen S. 4
Sa 23.4.	Jubiläumsausstellung 95 Jahre Viehzuchtverein Blons, siehe S. 18
Mi 27.4.	ab 14 Uhr Pflanzentauschbörse, Parkplatz Garsella, siehe S. 18
Fr 29.4.	17:30 Uhr Hör-Mahl: "Dönn – So weit man weiß", Informationen S. 9
Sa 30.4.	Frühjahrskonzert MV Thüringerberg im Sunnasaal
30.4. – 1.5.	Glas Art Frühjahrsausstellung, S. 10

Wöchentliche Veranstaltungen

Mo	jeden	bis 11.4., 11:15 Uhr Montagsführung im biosphärenpark.haus, € 8,00 pP
Di	jeden	bis 12.4. ab 15 Uhr Après-Ski, Lari Fari Faschina
Mi	jeden	bis 13.4. BERGaktiv* Schneeschuhwanderung Hochmoor Tiefenwald
Do + Fr	jeden	9 Uhr Z'Nüni – Frühstück im biosphärenpark.haus, www.grosseswalsertal.at/biosphaerenpark_haus
Sa	16.4.	BERGaktiv* Vollmondwanderung in Damüls

Buchung für BERGaktiv*: bis zum Vortag 17 Uhr online unter www.grosseswalsertal.at/bergaktiv

Bergtee-Zeit im biosphärenpark.haus

Das Bergtee-Team gibt Tipps zum Pflücken, Trocknen oder Mischen.

Termine: Mi, 20. und Do, 21. April 11 bis 18 Uhr, Fr, 22. April, 10 bis 18 Uhr; Mi und Do je nach Wetter und Vegetation 11 Uhr Teewanderung. Anmeldung Ilga Bickel T 0664/73 90 73 98 oder Elisabeth Burtscher T 0664 12 35 517; Kosten: € 8,00 pro Person

Z'Alp

„Z Alp fohra und weder Obfohra, Anfang und Ende der Alpzeit und die Tage dazwischen.“

Gesprächsrunde über das Brauchtum rund um die Alpzeit. Für schneidige „Jakobi-Musig“ ist gesorgt.

Termin: Fr, 22. April, 14 bis 16:30 Uhr

Beitrag: € 8,00 pro Person; im biosphärenpark.haus

Offene Jugendarbeit

immer von 16 bis 19 Uhr, Jugendraum Thüringerberg

Termine: Fr, 1., 15. und 22. April, sowie 8. April ab 18 Uhr und Sa, 9. April ab 19 Uhr

Familienverband Großwalsertal

Kreatives Taschen flechten

Termin: Fr, 22. April, 19 bis 23 Uhr, Bergrettungsheim

Raggal; Kursgebühr: € 35,00 inkl. Material

Anmeldung: bis spätestens 1. April bei der Kursleiterin Anja Nigsch T 0664/14 21 725

Familienkonzert – Bluatschink

TONI & MARGIT KNITTEL – ein Fabeltier macht Musik

Termin: Mi, 27. April, 16 Uhr, Sunnasaal Thüringerberg

Vorverkauf: www.laendleticket.com, sowie in allen Raiffeisenbanken und Sparkassen. Tickets vom 17. Februar werden automatisch übernommen.

Babysitterkurs

Für Jugendliche aus dem Klostertal und dem Großen Walsertal, ab 13 Jahren, in Braz.

Termine: Fr, 22. April von 14 bis 19 Uhr, Fr, 29. April

von 17 bis 21 Uhr, Sa 30. April von 8 bis 13 Uhr

Kosten: € 22,00 (€ 18,00 mit aha-card)

Anmeldung: Sara Strübing T 0676/83 37 33 77, Frau Holle Babysittervermittlung, www.familie.or.at

35 Jahre Gasthof Krone Sonntag

10. bis 12. Juni: Kartenvorverkauf für Sašo Avsenik & seine Oberkrainer ab Ostern bei Ida Kathan!

Herausgeber

Gemeinden im Großen Walsertal und Biosphärenpark Management der REGIO Großes Walsertal, Boden 34, 6731 Sonntag, T 05554 / 20010, info@grosseswalsertal.at
www.grosseswalsertal.at

Papier: Cocoon, 100% Recyclingpapier, in Österreich produziert mit dem Österreichischen Umweltzeichen ausgezeichnet.

Druck: Hecht Druck GmbH & CO KG (Hard, V) unter Einhaltung ökologischer und ökonomischer Kriterien. www.hechtdruck.com